

Arbeit - und Gesundheitsschutz

und hier wiederum der Fährbetrieb der Grubenbahnen,
eine Konzentration von Pflichtverletzungen ausweist
(Havarien in Form von Auffahrten, Entgleisungen, u«ä») konzentrierten sich die Pflichtverletzungen und damit die Unfallhäufigkeit in der Landwirtschaft auf folgende Schwerpunkte:

Transport	23,50	%
Fall von Personen	21,26	%
handwerkliche Tätigkeit	19,10	%
Arbeitsmaschinen	10,72	% ¹⁾

Untersuchungen im Bereich der Deutschen Reichsbahn haben ergeben, daß sich die UrJfälle (Transportgefährdungen) und die damit verbundenen Pflichtverletzungen im Bereich des Fahrdienstes und hier wiederum insbesondere im Rangierverkehr konzentrieren« Diese Konzentrationen lassen zunächst den Schluß zu, daß die Unfallhäufigkeit auch von den Bedingungen und Schwerpunkten der Produktion mit beeinflusst wird« Darüber hinaus kristallisieren sich jedoch bestimmte Pflichtverletzungen - einschließlich der Mängel in der Leitungstätigkeit - heraus, die allgemeingültigen Charakter tragen« So sind nach wie vor folgende Mängel auszuweisen:

- fehlende bzw« mangelhafte Einbeziehung des Arbeitsschutzes in die Leitungstätigkeit;
- ungenügend entwickeltes Verantwortungsbewußt sein der Wirtschaftsfunktionäre, die Arbeiter Unmittelbar anzuweisen sowie für deren Sicherheit und Gesunderhaltung zu sorgen haben« Es äußert sich in mangelhafter Durchsetzung und Kontrolle der sicherheitstechnischen Bestimmungen;¹⁾

1) Fischer "Zum Stand der Entwicklung des Gesundheits- und Arbeitsschutz und einige sich daraus ergebende Aufgaben", ins Sozialversicherung und Arbeitsschutz, 20 Sonderheft 1968, S« 2